



Zu meiner Person

Ausbildungen

- Lehrerin mit II. Staatsexamen; Kunststudium
- Fortbildung in Supervision und Coaching
- Psychodramaleiterin, traumatherapeutische Weiterbildung
- Kommunikationstraining und Konfliktmanagement
- Fortbildungen zu altersrelevanten Themen

Berufliche Erfahrungen

- EU-Coaching-Projekt für einen großen Träger der Seniorenarbeit in 2014
- Langjährige Supervisions- und Coaching-erfahrungen mit den Schwerpunkten: Seniorenarbeit, Hospize, Frauen und Gesundheit
- Ebenso langjährige Erfahrungen in Supervision, Coaching und psychologischer Begleitung für Privatpersonen
- Referenten- und Dozententätigkeit: Vortrags- und Weiterbildungstätigkeit

Brigitte Merkwitz

Olstdorf 49

53347 Alfter

Tel.: 0 2222 - 65 807

Email: info@sich-weiterbilden-merkwitz.de

Institut für 
Weiterbildung
Brigitte Merkwitz

- > **Coaching**
- > **Supervision**
- > **Teamentwicklung**



Im Seniorenbereich und im Gesundheitswesen sind die besonderen Herausforderungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinreichend bekannt.

Coaching

Eine Auswahl möglicher Fragen:

- › **Wie kann ich meine berufliche Rolle verantwortlich einnehmen?**
- › **Wer und was unterstützt mich bei starken beruflichen Belastungen?**
- › **Wie kann ich meine Grenzen erkennen und setzen?**
- › **Was möchte ich verändern und wie kann ich meinen Arbeitsbereich neu strukturieren?**
- › **Was sind noch nicht genutzte Potenziale und wie stärken ich meine Widerstandskräfte? (Resilienzcoaching)**
- › **Wie kann ich als Leitungskraft sowohl eigene Probleme lösen als auch zunehmende Probleme meiner Mitarbeiter analysieren und lösen helfen?**

Supervision

Einzel oder in Gruppen können persönliche Fragen zu Arbeit, Beziehungen zu Kollegen und des Teams reflektiert und geklärt werden. Fallsupervision hilft, neue Lösungen zu finden.



Teamentwicklung

Eine Auswahl möglicher Themen:

- › **Analyse: Wo stehen wir als Team? Was brauchen wir? Was stört? Was hilft?**
- › **Das Team als wechselseitiges System erkennen und Phasen der Teamentwicklung kennenlernen**
- › **Kompetenzen des Einzelnen und des gesamten Teams nutzen, um besser zusammen zu finden**
- › **Wer gehört zum Team und wer nicht?**
- › **Rollen in einem Team**

Meine Haltung

› Respektvoll

gegenüber allen Beteiligten: dazu gehören Kompetenzen wie Wertschätzung, Achtsamkeit, Empathie und Gleichwertigkeit

› Fundiert

durch meine langjährige Erfahrung in Verbindung von Theorie (Spezialisierungen, verschiedene Aus- und Weiterbildungen) und Praxis

› Praxis- und lösungsorientiert

Vermittlung von Fachwissen sowie praktisch nutzbare und neue Handlungsmöglichkeiten, Umgangsformen und Selbstreflexion